



Hundetrainerin Isabel Marschall erfolgreich in der Kult-Show

„Wetten, dass...?!“ hier keiner beißt?

MÜNCHWALD. In der jüngsten Show von „Wetten dass?“ hieß es „Daumen drücken“ für Wettkandidatin Isabel Marschall aus Münchenwald. Die Hundepsychologin wettete erfolgreich, fünf Tiere aus einer Gruppe von 20 gelben und schwarzen Labrador-Retrievern nur am Betasten des Kopfes und am Geruch des Hunde-Atems zu erkennen.

20 Hundebesitzer saßen mit ihren Hunden in Schuluniform auf Schulbänken und warteten auf ihren Einsatz. Isabel Marschall, die ihre Tierpsychologische Hundeschule in Münchenwald betreibt, war begeistert von dieser Idee und

Tastsinn und ihre Nase. Und tatsächlich, trotz großer Aufregung vor fast 3.000 Zuschauern im Saal und weit über neun Millionen an den Bildschirmen, meisterte sie die lang trainierte Aufgabe unter den Augen von Wettpatin Andrea Sawatzki souverän und erkannte die von Thomas Gottschalk ausgewählten Labradore Luna, Lilli, Dyos und Bonnie.

Spektakulär der Anblick, als sie die Nase in den geöffneten Rachen der Hunde steckte. Hunde-Mundgeruch ist offensichtlich nicht gleich Hundemundgeruch. Manche riechen säuerlich, manche fein und sauber. In Kombination mit

Kopfes wurde so jeder Hund auch mit verbundenen Augen nach individuellen Merkmalen erkannt. Auf die Idee für diese Wette sei sie während eines Spaziergangs im Dunkeln mit ihren eigenen drei Labradoren gekommen, wobei sie eine der Hündinnen an der Länge der Ohren erkannte.

Isabel Marschall bedankt sich bei allen Helfern und dem Sponsor Bewital-Belcando, der die Wette mit unterstützte und natürlich bei der ganzen Hunde-Gruppe, die vertrauensvoll und wohlherzogen ihren Besitzern folgte und auch hinter den Kulissen von „Wetten dass?“ für Aufsehen